



Du kannst mit Gott reden!

Jürgen Justus

Fokus

Du kannst mit Gott reden. So oft du möchtest, so lange du möchtest, wo du möchtest und über was du möchtest!

Predigttext

1. Mose 18,16-33

1. Abraham ist von Gott berufen

So wie Abraham von Gott berufen ist und Gott für ihn einen Plan hat, so hat Gott auch für jeden anderen Menschen einen Plan. Folgende Bibelstellen zeigen, dass Gott uns helfen möchte, seinen Plan zu entdecken. (Jeremia 29,11; Psalm 143,10; Epheser 5,17; Kolosser 1,9)

2. Gott ist gerecht und barmherzig

Gott zeigte Abraham seine Gerechtigkeit und Barmherzigkeit. Er ist gerecht, weil er unparteiisch ist. Er verabscheut jegliche Form von Misshandlung und Unterdrückung (vgl. 1. Mose 18,20). Er ist barmherzig und geht auf Abrahams Bitten ein. Darüber hinaus hat er seinen Sohn Jesus Christus hingegeben, damit alle, die an Jesus glauben, gerettet werden und nicht verloren gehen.

3. Gottes Charakter entdecken

Abraham appellierte an Gottes Charakter. Der Gott der Gerechtigkeit und Barmherzigkeit wird doch nicht mit gerechten und ungerechten Menschen gleich verfahren. Das Gespräch mit Gott zeigte ihm: Gottes Charakter ist wie ein Felsen, auf dem man sicher stehen kann. Aus diesem Grund können wir zu Gott kommen wie wir sind und darauf vertrauen, dass Gott uns entsprechend seinem Charakter begegnet. Gott hat keine Angst vor unseren Fragen, er möchte unsere Nöte und Kämpfe hören.

Für Gesprächsgruppen: Wann hast du das letzte Mal erlebt, dass Gott dir durch dein Gebet geholfen hat? Was hast du in dieser Zeit über Gottes Charakter gelernt? Teile deine Geschichte mit anderen und höre auch ihrer Geschichte aufmerksam zu.

Anwendung: Folgende Punkte können dir weiterhelfen.

Nehmen wir uns in der kommenden Woche 15 Minuten Zeit, um Gott ganz ehrlich zu sagen, wie es uns geht. Du kannst dir diese Dinge auch gleich notieren.

- Nimm dir auch einen Moment Zeit und schreibe dir Gedanken und Impulse von Gott auf.

- Gott möchte Beziehung zu uns. Leben wir die Woche in diesem Bewusstsein. Welchen Einfluss hat das auf die Dinge, die wir sagen und tun?

- Gottes Handeln entspricht nicht immer unseren Erwartungen, aber sie entsprechen immer seinem Wesen und Charakter.
- Gebet ist keine Einbahnstraße, auch wenn wir es manchmal so erleben. Bitte einen Freund, Eltern, Partner oder jemand Anderes für dich zu beten, wenn es dir z. Z. schwer fällt Gottes Stimme zu hören.

Gebet:

Lieber Vater im Himmel, wir danken Dir, dass Du immer derselbe bist. Danke für deine Liebe und Treue zu uns. Bitte hilf uns deinen Charakter zu erkennen, wenn wir durch schwere Zeiten gehen. Gib uns die Kraft an Dir festzuhalten. Hilf uns ehrlich mit Dir zu sein. Manchmal wissen wir nicht was wir beten sollen. Aber wir dürfen darauf vertrauen, dass du uns immer hörst.